

Fragebogen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände
Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St.
Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2010)**

Heft 5: **Spitex am Puls der Zeit**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Interessant bleiben



Preisüberwacher Stefan Meierhans kann singen und möchte unbedingt Beruf und Privatleben besser in Einklang bringen.

Welche Fernsehsendung schauen Sie am liebsten?
Die Tagesschau – auf Internet.

Welches Talent gäbe man Ihnen nicht?
Singen, glaube ich.

Was können Frauen besser als Männer?
Zuhören?

Und umgekehrt?
Nägel einschlagen?

Welches Ziel möchten Sie unbedingt noch erreichen?
Beruf und Privatleben besser in Einklang zu bringen.

Was würden Sie als Erstes machen, wenn Ihnen die Leitung des schweizerischen Gesundheitswesens übertragen würde?
Das Festbetragssystem für Medikamente einführen, um Kosten zu sparen.

Was könnte die Spitex besser machen?
Produktivitäts- und Effizienzpotentiale noch besser ausnutzen – wie die meisten Firmen und Unternehmungen.

Welches ist Ihr Lieblingstier?
Urs und Berna – die Jungbären im Berner Bärenpark.

Was ärgert Sie?
Scheindiskussionen: Wenn man über etwas spricht, aber etwas anderes meint.

Wie möchten Sie sterben?
Vorzugsweise lebenssatt.

Ihr Lebensmotto?
Sei interessiert, damit du interessant bleibst.

Welche Frage hätten Sie gerne noch beantwortet?
Ja, ich bin überzeugt, dass sich die Schweiz auch für die nächste Fussball-WM qualifiziert.

Was ist für Sie das grösste Glück?
Ein Lächeln meiner Frau oder meiner Tochter.
Und bald meiner zwei Kinder!

Woran glauben Sie?
Dass Argumente letztlich stärker sind als Demagogie.

Welches ist Ihr liebster Ort?
Die Forstkappelle in Altstätten im Rheintal.

Was ist Ihr grösster Fehler?
Ich habe zu viele, um einen herauszustreichen.

Welche kulturelle Leistung bewundern Sie?
Romane und Erzählungen – sie erlauben zu träumen.

Welche Gabe möchten Sie besitzen?
So lustig sein wie Massimo Rocchi.

Wie heisst Ihr Lieblingsschriftsteller?
Lion Feuchtwanger.

Was ist für Sie das grösste Unglück?
Kindertränen.

«Argumente sind letztlich stärker als Demagogie.»

Stefan Meierhans

Der Jurist Stefan Meierhans ist seit dem 1. Oktober 2008 Preisüberwacher. Nach dem Studium in Basel, Oslo und Uppsala arbeitete er im Bundesamt für Justiz. Von 1998 bis 2003 wirkte er im Stab der Bundesräte Koller und Metzler-Arnold. Zuletzt war Meierhans in der Privatwirtschaft tätig. Er ist Mitglied der CVP und lebt mit seiner Familie in Bern.